



Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht

MehrSprachen Lernen und Lehren

Jahrgang 25, Nummer 1 (April 2020), ISSN 1205-6545

25 Jahre ZIF – ein Grund zum Feiern!

**Themenschwerpunkt: Ingenieurwissenschaftliche
Fachsprachen - Realisierungsmöglichkeiten eines
fachbezogenen DaF-Unterrichts**

Einführung in den Themenschwerpunkt: Ingenieurwissenschaftliche Fachsprachen – Möglichkeiten der Realisierung eines fachbezogenen DaF-Unterrichts

Renate Kärchner-Ober

Die rasant fortschreitenden globalen gesellschaftlichen und technologischen Umbrüche sowie die fortschreitende Digitalisierung bedingen veränderte Kommunikationsanforderungen im global verteilten Arbeitsumfeld von Ingenieurinnen und Ingenieuren. Neben einer hohen Fachkompetenz werden in ingenieurwissenschaftlichen Arbeitsbereichen von den Absolventinnen und Absolventen ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge Fremdsprachenkenntnisse, interkulturelle Kompetenz, Kenntnisse in Ökonomie und Recht sowie strategische Kompetenzen erwartet. Vor diesem Hintergrund erklärt sich der wachsende Bedarf an fachbezogenem DaF-Unterricht, auch wenn im Zuge der Internationalisierung zahlreiche Studiengänge auf Englisch angeboten werden. Im Hinblick auf die Förderung von Mehrsprachigkeit sowie die sprachpolitischen und didaktischen Diskussionen zur Mehrsprachigkeit werden an Hochschulen DaF-Fachsprachenkurse zwar zunehmend angeboten, bisher jedoch eher als vereinzelte Kursangebote ab Lernniveau B2. Die wissenschaftliche Beschäftigung mit Fachsprachen sowie das Interesse am Themenfeld Fachsprachenunterricht sind stetig anwachsend und von hoher Aktualität. In diesem Themenbereich beschäftigen sich die Autorinnen und Autoren aus verschiedenen

Kärchner-Ober, Renate (2020),
Ingenieurwissenschaftliche Fachsprachen - Möglichkeiten der Realisierung eines
fachbezogenen DaF-Unterrichts.
Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht 25: 1, 279–281.
<http://tujournals.ulb.tu-darmstadt.de/index.php/zif>

Blickwinkeln mit der fachfremdsprachlichen DaF-Ausbildung und stellen sie in den Kontext der Internationalisierung. Die Beiträge basieren auf Praxiserfahrungen im In- und Ausland, dabei aktuelle Forschungsergebnisse berücksichtigend.

Die drei ausgewählten Beiträge zeigen aus unterschiedlichen Perspektiven auf, in welcher Weise Hochschulen Wege beschreiten, um die fachsprachliche Handlungsfähigkeit internationaler Studierender der ingenieurwissenschaftlichen Fächer auf- und auszubauen. Die Autorinnen und Autoren stellen die Entwicklung innovativer Unterrichtskonzepte vor, werfen einen Blick auf die Konzeption von Lehrmaterialien für technisches Deutsch ab A1 für den Fachfremdsprachenunterricht, präsentieren praktische Vorschläge, heben die Bedeutung des Schreibens vor und stellen mögliche Herangehensweisen im Fachsprachenunterricht zur Diskussion.

Ausgehend von Internationalisierung und den Anforderungen an den Globalen Ingenieur diskutiert **Renate Kärchner-Ober** in ihrem Beitrag *Plädoyer für einen fachorientierten DaF-Unterricht von Niveau A1 an (DaF mit Technik – DaFmiT ab A1) - mit einem Blick auf berufliche Anforderungen an den Globalen Ingenieur* unterrichtspraktische Möglichkeiten eines fachorientierten DaF-Unterrichts ab A1 für internationale Studierende der Ingenieurwissenschaften. Der Beitrag bezieht die internationale Perspektive des Berufsfelds des Globalen Ingenieurs ein, relevante Ergebnisse aus der Fachsprachenforschung dienen als zusätzliche Folie. Die immer noch vorherrschende Meinung, dass Fachsprachenunterricht erst ab einer höheren Lernstufe (B1/B2) einsetzen sollte, wird kritisch beleuchtet. **Maria Steinmetz** erörtert in ihrem Beitrag *Werkzeug Fremdsprache Deutsch – Vorschläge zur Praxis des MINT-Fachsprachenbezugs im DaF-Unterricht* die Situation der hochschulischen Fremdsprachenausbildung für Studierende der Ingenieurwissenschaften sowie der MINT-Fächer und diskutiert die Problematik von Anspruch und Wirklichkeit, da die fachfremdsprachliche Ausbildung im Hochschulbereich immer noch unzureichend sei. Die Autorin macht Vorschläge für inhaltliche Schwerpunkte eines fachbezogenen Fremdsprachenunterrichts und führt zahlreiche konkrete Beispiele für den Unterricht an. Dass im fachbezogenen Fremdsprachenunterricht die schriftliche Komponente nicht fehlen darf, illustriert der Beitrag *Beruflich- und wissenschaftlich-kooperatives Schreiben in den Ingenieurwissenschaften* von **Alexander Holste** und **Torben Gebhardt**. Schreiben ist eine berufliche Schlüsselqualifikation in den Ingenieurdisziplinen und ein integraler Bestandteil beruflicher Tätigkeiten von Ingenieurinnen und Ingenieuren. Die Autoren beschreiben in ihrem Beitrag ein Projekt, das zum Ziel hat, Studierende der Ingenieurwissenschaften an kooperative Schreibprozesse heranzuführen. Die Autoren stellen die didaktische Maßnahme TextING zur Schreibförderung vor und erörtern das dahinterstehende Konzept, das durch die E-Portfolio-Arbeit die eigenen Lernprozesse unterstützt.



Die Autorinnen und Autoren hoffen, dass ihre Beiträge die Diskussion über den fachbezogenen DaF-Unterricht für internationale Studierende der Ingenieurwissenschaften weiter anregen und ermutigen dazu, neue curriculare Pfade zu betreten.

Die Mitherausgeberin wünscht eine interessante Lektüre und bedankt sich bei allen Autoren und Autorinnen für die fruchtbare Zusammenarbeit; ebenso gilt der Dank allen Gutachtern und Gutachterinnen sowie der Schriftleitung der ZIF, die so manche Klippe zu überspringen half.

Kurzbio: Dr. Renate Kärchner-Ober ist an der Fakultät für Ingenieurwissenschaften (FIW) der Universität Duisburg-Essen (UDE) für die Planung von Sprachkursen an den Partneruniversitäten in Südostasien zuständig. Erkenntnisse ihrer langjährigen Lehrtätigkeit an Gymnasien und Universitäten im In- und Ausland, ihrer Forschungsarbeit, ihre internationalen Erfahrungen sowie ihre jetzige Position an der ingenieurwissenschaftlichen Fakultät fließen produktiv in ihre Arbeit an spezifischen Fachsprachenkursen mit ein.

Anschrift:

Dr. Renate Kärchner-Ober
Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Ingenieurwissenschaften/Technische Informatik
Bismarckstraße 81
47057 Duisburg
renate.kaerchner-ober@uni-due.de